

## Presseinformation

### **Hypo Real Estate Stiftung: Architekturpreis für vorbildliche Gewerbebauten zum achten Mal vergeben - Preise gehen an:**

- **Allmann Sattler Wappner Architekten, München**
- **a.ml und partner, Nürnberg**
- **b&k+ brandlhuber&co, Köln**
- **Florian Nagler Architekten, München**
- **Nachwuchspreis für Thomas Lieschke, BTU Cottbus**

**München, 24.7.2006:** Zum achten Mal hat die Hypo Real Estate Stiftung den Architekturpreis für vorbildliche Gewerbebauten vergeben. Aus knapp 90 eingereichten Arbeiten aus ganz Deutschland hat eine Fachjury aus renommierten Architekten und Bauexperten vier Preisträger ausgewählt. Drei Objekte erhalten Auszeichnungen. Erstmals wurde auch der Hypo Real Estate Nachwuchsarchitekturpreis vergeben.

Einer der vier mit jeweils 5000 Euro (und Plakette) dotierten Preise erhielten **Allmann Sattler Wappner Architekten** (München) für die Sanierung und Erweiterung eines denkmalgeschützten Gebäudes in München. Der Charakter des alten Backsteingebäudes wurde neu belebt und herausgearbeitet. Deshalb war das Projekt für die Jury ein gelungenes Beispiel für eine behutsame Erneuerung und qualitätvolle Aufwertung im innerstädtischen Gefüge.

Auch das prämierte Ausstellungs- und Verkaufsgebäude der Firma Baufritz in Erkheim (Allgäu) aus dem Architekturbüro **a.ml und partner**, Nürnberg, überzeugte die Jury. Das Gebäude spiegelt den Unternehmenszweck - die Produktion individueller ökologischer Einfamilienhäuser in Holzbauweise – in einfacher und trotzdem signifikant überzeugender Weise wider. Das ökologisch orientierte Haustechnikkonzept, die klare Konstruktion und die Sauberkeit der Detaillierung unterstreichen die besondere Qualität des Objekts.

Einen weiteren Preis erhält das Kölner Architekturbüro **b&k+**  
**brandlhuber&co** für das Büro- und Fabrikgebäude „standard+“ (2. / 3. BA)  
in Köln. Den Architekten gelang es, in ein bestehendes Gewerbegebiet bei  
schwierigen Grundstücksverhältnissen drei Bauten geschickt  
einzufügen. Materialwahl und Fassadengestaltung geben dem Bau eine  
eigene, auf die Nutzung bezogene Identität und gleichzeitig der  
Gebäudegruppe eine formale Einheit.

Das Büro **Florian Nagler Architekten**, München, erhält den diesjährigen  
Architekturpreis für den Entwurf des Sitzes der Firma Bass GmbH in  
Niederstetten. Dieser große Produktionsbetrieb mit Verwaltungsbereichen,  
der am Rande des Ortes liegt, ist klar gegliedert und geordnet. Die offene  
und transparente Anlage ist eine gelungene Mischung aus einfachen  
Prinzipien, guten Proportionen und gut eingesetzten Materialien.

### **Drei Auszeichnungen vergeben**

Zusätzlich zu den vier Hauptpreisen hat die Jury drei Auszeichnungen  
vergeben. Diese gingen an:

- BRT Architekten, Hamburg, für das Bürohaus Dockland, Hamburg
- Heinle, Wischer und Partner für ein Bürogebäude für die  
Bundesärztekammer im KPM-Quartier, Berlin
- Ingenhofen Architekten, Düsseldorf, /Prof. Kahlen  
Planungsgesellschaft, Potsdam für das Geschäftshaus Peek &  
Cloppenburg, Lübeck.

### **Neuer Nachwuchspreis für Entwurf eines Biomassewerks**

Den erstmals ausgeschriebenen Nachwuchsarchitekturpreis der Hypo Real  
Estate Stiftung erhält **Thomas Lieschke von der BTU Cottbus** für seinen  
Entwurf des Biomassekraftwerks Welzow. In seiner Diplomarbeit mit dem  
Titel „Energiefarm – Architektonische Leitbilder für eine Energielandschaft

in der Lausitz“ beschäftigt sich Lieschke mit der dem Braunkohletagebau folgenden Nachnutzung des Tagebaus als Anbaugelände für nachwachsende energetische Rohstoffe. Der Entwurf gilt deshalb einem Kraftwerk für die Biomassevergasung. Lieschke ist es gelungen, ein wichtiges energiewirtschaftliches Thema mit einem klar geordneten Entwurf in ein architektonisches Leitbild zu überführen.

Der Vorsitzende der Jury Prof. Dipl.-Ing. Eckhard Gerber hob das hohe architektonische Niveau der Projekte hervor, die dieses Jahr eingereicht wurden. Hier spiegelt sich auch der positive Einfluss wider, den dieser Preis seit langem auf den Gewerbebau ausübt.

Die Vorsitzende des Vorstands der Hypo Real Estate Stiftung, Manuela Better unterstrich: „Auch in diesem Jahr haben alle eingereichten Arbeiten durch außergewöhnliche Kreativität und geschickte Umsetzung überzeugt. Insgesamt fällt auf, dass immer stärker auf die Balance zwischen wirtschaftlicher Zweckmäßigkeit und architektonischer Schönheit geachtet wird. Besonders freut mich die erstmalige Vergabe des Nachwuchspreises, mit dem wir den Dialog zwischen erfahrenen und jungen Architekten, Bauherren und Investoren fördern wollen und zudem die Kontakte zwischen Stiftung und Universitäten stärken.“

#### **Hinweis für die Redaktionen:**

##### **Jury des Architekturpreises 2006**

- Ministerialrat Peter Fröhlich, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Berlin
- Dipl.-Ing. Kaspar Kraemer, Präsident Bund Deutscher Architekten (BDA), Köln
- Prof. Kees Christiaanse, ETH Zürich, KCAP architects & planners, Rotterdam
- Prof. Dipl.-Ing. Eckhard Gerber, Architekt BDA, DWB, Dortmund (Vorsitzender)
- Prof. Dipl.-Ing. Ulrike Lauber, München, Berlin
- Prof. Dipl.-Ing. Helmut C. Schultze, Architekt BDA, Braunschweig

- Prof. Dipl.-Ing. Christiane Thalgott, Stadtbaurätin der Landeshauptstadt München

### **Hypo Real Estate Stiftung**

Die Hypo Real Estate Stiftung ist eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts, die 1987 von der früheren Westfälischen Hypothekenbank – einem der Vorgängerinstitute der Hypo Real Estate Bank AG - gegründet wurde. Sie verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke und unterstützt insbesondere Wettbewerbe, Konzerte und Ausstellungen. Gefördert werden herausragende Künstler und Talente. Der Architekturpreis der Stiftung wird bereits seit 1992 verliehen und wurde in diesem Jahr um den Nachwuchspreis ergänzt, der bereits jungen Architekten eine Plattform bieten soll. Prämiert werden ästhetisch und ökologisch vorbildliche Gewerbebauten. Beide Wettbewerbe stehen unter der Schirmherrschaft des Bundesministers für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und des Bundes Deutscher Architekten (BDA).

### **Ansprechpartner für die Presse:**

#### **Hypo Real Estate Group**

Oliver Gruß

Doris Linder

Fon: +49 (0)89 203007 774

Fax: +49 (0)89 203007 772

E-Mail: [doris.linder@hyporealestate.com](mailto:doris.linder@hyporealestate.com)

Graphische Darstellungen/Fotos der prämierten Objekte sind auf Anfrage ebenfalls erhältlich.